

RS Vwgh 1962/12/19 1756/60

JUSLINE Entscheidung

🕒 Veröffentlicht am 19.12.1962

Index

32/01 Finanzverfahren allgemeines Abgabenrecht

32/02 Steuern vom Einkommen und Ertrag

Norm

BAO §209 Abs1;

EStG 1953 §36 Abs1;

1. BAO § 209 heute
2. BAO § 209 gültig ab 01.01.2016 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 163/2015
3. BAO § 209 gültig von 15.12.2010 bis 31.12.2015 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 105/2010
4. BAO § 209 gültig von 14.01.2010 bis 14.12.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 9/2010
5. BAO § 209 gültig von 26.03.2009 bis 13.01.2010 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 20/2009
6. BAO § 209 gültig von 01.01.2005 bis 25.03.2009 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 180/2004
7. BAO § 209 gültig von 01.01.2005 bis 30.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 57/2004
8. BAO § 209 gültig von 31.12.2004 bis 31.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 180/2004
9. BAO § 209 gültig von 18.07.1987 bis 30.12.2004 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 312/1987
10. BAO § 209 gültig von 19.04.1980 bis 17.07.1987 zuletzt geändert durch BGBl. Nr. 151/1980

Rechtssatz

Die Lohnsteuer stellt sowohl nach dem EStG 1939 als auch nach dem EStG 1953 keine eigene Steuerart, sondern nur eine besondere Erhebungsform der Einkommensteuer dar. Handlungen der Behörde zur Feststellung des Steueranspruches oder des Verpflichteten in einem an sich rechtswidrig durchgeführten Einkommensteuerverfahren, weil richtigerweise Maßnahmen zur Einhebung und Abfuhr der Einkommensteuer (Lohnsteuer) vom Arbeitslohn zu treffen gewesen wären, bewirken daher auch eine Unterbrechung der Verjährung des Lohnsteueranspruches.

European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:VWGH:1962:1960001756.X01

Im RIS seit

19.12.1962

Zuletzt aktualisiert am

05.03.2012

Quelle: Verwaltungsgerichtshof VwGH, <http://www.vwgh.gv.at>

© 2026 JUSLINE

JUSLINE® ist eine Marke der ADVOKAT Unternehmensberatung Greiter & Greiter GmbH.

www.jusline.at